

Einstieg über Meisterbrief? - Ich frage für einen Freund.

Beitrag von „s3g4“ vom 13. Dezember 2020 22:59

Zitat

Die Befähigung für die Laufbahn des Werkstattlehrers besitzt, wer - - nach Ableisten der in der Fachrichtung erforderlichen Berufsausbildung die Prüfung als Meister/in in Handwerk, Industrie, Hauswirtschaft, Landwirtschaft, Gartenbau oder Forstwirtschaft bestanden hat oder nach einem mindestens dreisemestrigen Besuch einer Fachschule als Tagesschule oder einem mindestens sechssemestrigen Besuch einer Fachschule als Abendschule die entsprechende Abschlussprüfung bestanden hat. und wer - nach Bestehen der Prüfung eine für die Laufbahn förderliche hauptberufliche Tätigkeit von vier Jahren ausgeübt hat, die der geforderten Vor- oder Ausbildung entspricht. An die Stelle der hauptberuflichen Tätigkeit von vier Jahren tritt eine solche von drei Jahren, wenn der erfolgreiche Besuch einer Realschule oder ein entsprechender Bildungsstand nachgewiesen wird.

Ich würde mich dann lieber auf das beziehen was das Land dazu schreibt und nicht die GEW. Hier steht ganz klar dass es für Handwerksmeister möglich ist, also natürlich auch Friseurmeister. Ob es eine Stelle oder Bedarf gibt steht ja auf einem anderen Blatt.